

Information für den Nachruf

Jean-Louis Albisser HB9ADN 4.4.1934 von Sempach LU (gest.19.8.2016)

In den ersten Jahren der Gründung der Abendschule für Funker, Bern, 1961, erfuhr Viktor Colombo, HB9MF, durch einen Arbeitskollegen, Herr Gilioz, späterer Sektionschef beim Radiodienst der damaligen Generaldirektion PTT, der privat Präsident des Vereins der „Tonjäger“ war, dass er ein Mitglied habe, der blind sei. Im Gespräch wurde erwogen, Herrn Jean-Louis Albisser für den Amateurfunk zu motivieren und ihm den Kurs für Sendeamateure anzubieten. Jean-Louis glaubte nicht daran, das schaffen zu können. Mit Hilfe seines Brail-Stenogerätes und damit, dass er eine Gummimatte mitbrachte, auf die er ein Blatt Papier legte, konnte HB9MF alles was er an der Wandtafel aufzeichnete, auch für Jean-Louis mit einem Schnittmusterrädchen seitenverkehrt aufzeichnen. Dadurch konnte Jean-Louis die Abbildungen auf der Rückseite ertasten. Jean-Louis schaffte es, die Prüfung gleich wie die anderen Kursteilnehmer erfolgreich abzulegen. Er war stolz darauf, erster blinder Funkamateurler der Schweiz zu sein und hat sich in der Folge auch voll diesem Hobby zugewendet.

Viktor Colombo, HB9MF